

AVOXA

Version 2 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 09.03.2016

Druckdatum: 17.03.2016

ABSCHNITT 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS**1.1 Produktidentifikator**

Produktname : **AVOXA**
Design code : A19786A

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/
des Gemisches : Herbizid

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Syngenta Agro AG
Rudolf – Maag – Strasse 5
CH-8157 Dielsdorf
Schweiz
Telefon : +41 44 855 88 77
Telefax : +41 44 855 87 01
E-Mail : sds_syngenta.ch@syngenta.com
Produktinformation : Telefon (Syngenta Contact Center) 0900 800 008

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : **145** oder 044/ 251 51 51 Toxikologisches Informationszentrum für Vergiftungen, 0044 1484 538 444 (Syngenta, englisch) 0049 6232 130 128 (SGS, deutsch) für andere Störfälle

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäss Richtlinie (EU) 1272/2008 (CLP)

Augenreizung	Kategorie 2	H319
Sensibilisierung durch Hautkontakt	Kategorie 1B	H317
Akute aquatische Toxizität	Kategorie 1	H400
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 1	H410

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

AVOXA

Version 2 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 09.03.2016

Druckdatum: 17.03.2016

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung: gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme:



VORSICHT GEFÄHRLICH



GEWÄSSERGEFÄHRDEND

Signalwort	:	Achtung	
Gefahrenhinweise	:	H317 H319 H410	Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Ergänzende Gefahrenhinweise	:	EUH401	Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.
Sicherheitshinweise	:	P102 P273 P280 P302 + P352 P305 + P351 + P338 P391 P501	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Verschüttete Mengen aufnehmen. Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

- Pinoxaden

2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

AVOXA

Version 2 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 09.03.2016

Druckdatum: 17.03.2016

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration (%)
Benzoessäurebenzylester	120-51-4 204-402-9	Acute Tox. 4; H302 Aquatic Chronic 2; H411	35 - 45
Methyl 5-(dimethylamino) 2-methyl-oxopentanoate	1174627-68-9	Eye Irrit. 2; H319	25 - 35
phosphoric acid, tris(2-ethylhexyl) ester	01-2119497421-36		
Pinoxaden	78-42-2 201-116-6	Skin Irrit. 2; H315	10 - 20
pyroxsulam	243973-20-8	Acute Tox. 4; H332 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1A; H317 STOT SE 3; H335 Aquatic Chronic 2; H411	$\geq 1 - \leq 10$
Cloquintocet-mexyl	422556-08-9	Skin Sens. 1; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	$\geq 0.1 - \leq 1$
	99607-70-2 01-2119381871-32	Skin Sens. 1; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	$\geq 0.1 - \leq 1$

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Bitte halten Sie das Gefäß, die Etikette oder das Sicherheitsdatenblatt bereit, wenn Sie die Notfallnummer, das Toxikologische Informationszentrum oder einen Arzt anrufen, oder wenn Sie einen Arzt zu einer Behandlung aufsuchen.
- Nach Einatmen : Betroffenen an die frische Luft bringen.
Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.
Betroffenen warm und ruhig lagern.
Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.
- Nach Hautkontakt : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Sofort mit viel Wasser abwaschen.
Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.
- Nach Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen,

AVOXA

Version 2 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Überarbeitet am: 09.03.2016

Druckdatum: 17.03.2016

auch unter den Augenlidern.
Kontaktlinsen entfernen.
Eine sofortige ärztliche Betreuung ist notwendig.

Nach Verschlucken : Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
KEIN Erbrechen herbeiführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : Keine Information verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Es gibt kein spezifisches Gegengift.
Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel : Löschmittel - bei kleinen Bränden
Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum,
Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.
Löschmittel - bei großen Bränden
Alkoholbeständiger Schaum
oder
Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel : Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Da das Produkt brennbare, organische Bestandteile enthält, bildet sich im Brandfall dichter, schwarzer Rauch, der gefährliche Verbrennungsprodukte enthält (siehe Abschnitt 10).

Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Vollständigen Schutzanzug und umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

AVOXA

Version 2 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 09.03.2016

Druckdatum: 17.03.2016

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies

ohne Gefahr möglich ist.

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Hinweise zur Entsorgung in Abschnitt 13., Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich. Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : In Bezug auf die richtige und sichere Verwendung dieses Produkts, siehe bitte die Zulassungsbedingungen auf dem Produktetikett.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

AVOXA

Version 2 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 09.03.2016

Druckdatum: 17.03.2016

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Pinoxaden	243973-20-8	TLV-C	0.1 mg/m ³	Syngenta
pyroxsulam	422556-08-9	TWA	5 mg/m ³	Lieferant
Cloquintocet-mexyl	99607-70-2	TWA	10 mg/m ³	Syngenta

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen

Eindämmung und/oder Trennung ist die technisch zuverlässigste Sicherheitsmassnahme falls Exposition nicht vermieden werden kann.

Das Ausmass dieser Sicherheitsmassnahmen hängt von dem zutreffenden Risiko ab.

Im Falle von Nebel oder Dämpfen, lokale Absaugsysteme verwenden.

Exposition beurteilen und zusätzliche Massnahmen anwenden um die Schadstoffkonzentration unter dem zutreffenden Expositionslimit zu halten.

Gegebenenfalls zusätzliche arbeitshygienische Beratung einholen.

Persönliche Schutzausrüstung

- Augenschutz : Dicht schließende Schutzbrille
Tragen Sie immer einen Augenschutz, wenn ein versehentlicher Augenkontakt mit dem Produkt nicht ausgeschlossen werden kann.
- Augenschutz nach DIN EN 166 tragen.
- Handschutz
Material : Nitrilkauschuk
Durchbruchzeit : > 480 min
Handschuhdicke : 0.5 mm
- Anmerkungen : Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer. Die Durchdringungszeit ist unter anderem abhängig von Material, Dichte und Ausführung des Handschuhs und muss daher im Einzelfall ermittelt werden. Handschuhe müssen entfernt und ersetzt werden, wenn sie Anzeichen von Abnutzung oder Chemikaliendurchbruch aufweisen. Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.
- Haut- und Körperschutz : Die Exposition evaluieren und chemikalienbeständige Kleider, gemäss dem möglichen Kontakt- und Durchdringungsverhalten des Materials, wählen. Nach Ablegen der Sicherheitskleidung mit Seife und Wasser waschen. Kleider vor Wiedergebrauch desinfizieren, oder Wegwerfkleidung benutzen (Overall, Schürze, Ärmel, Stiefel usw..) Wenn notwendig tragen:

AVOXA

Version 2 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 09.03.2016

Druckdatum: 17.03.2016

	undurchlässiger Sicherheitsanzug
Atemschutz	: Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Bei Konzentrationen über den AGW-Werten ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen.
Schutzmaßnahmen	: Die Verwendung von technischen Massnahmen sollte immer Vorrang vor persönlicher Schutzkleidung haben. Bei der Auswahl von persönlicher Schutzkleidung, professionelle Beratung beiziehen. Persönliche Schutzausrüstung sollte nach entsprechenden Normen zertifiziert sein.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	: flüssig
Farbe	: gelborange bis braun orange
Geruch	: aromatisch
pH-Wert	: 3 - 5, Konzentration: 1 % w/v
Flammpunkt	: 150 °C (998.0 hPa) Methode: Pensky-Martens c.c.
Dichte	: 1.057 g/cm ³ (20 °C)
Explosive Eigenschaften	: Klassifizierungscode: Nicht explosiv
Oxidierende Eigenschaften	: nicht brandfördernd (nicht oxidierend)

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Siehe Abschnitt 10.3 "Möglichkeit gefährlicher Reaktionen"

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, wenn es unter normalen Bedingungen verwendet wird

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen	: Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.
------------------------	--

AVOXA

Version 2 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 09.03.2016

Druckdatum: 17.03.2016

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Es sind keine Substanzen bekannt, die zur Bildung gefährlicher Stoffe oder zu thermischen Reaktionen führen können.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Verbrennung oder thermischer Zersetzung entstehen toxische und reizende Dämpfe.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Produkt:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, weiblich): > 2,000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 5 mg/l
Expositionszeit: 4 h
Anmerkungen: Abgeleitet von Komponenten.

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 2,000 mg/kg

Inhaltsstoffe:

Methyl 5-(dimethylamino) 2-methyl-oxopentanoate:

Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte, weiblich): > 2,000 mg/kg
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute orale Toxizität

Akute inhalative Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: 2,473.5 mg/l
Methode: Rechenmethode

Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal (Ratte, weiblich): > 2,000 mg/kg

Pinoxaden:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 5,000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte, männlich): 4.63 mg/l
Expositionszeit: 4 h
Testatmosphäre: Staub/Nebel

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 2,000 mg/kg
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute dermale Toxizität

pyroxsulam:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2,000 mg/kg
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute orale Toxizität

AVOXA

Version 2 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 09.03.2016

Druckdatum: 17.03.2016

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 5.12 mg/l
Expositionszeit: 4 h
Testatmosphäre: Staub/Nebel
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute Atmungstoxizität

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2,000 mg/kg
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute dermale Toxizität

Cloquintocet-mexyl:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 5,000 mg/kg
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute orale Toxizität

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte, männlich und weiblich): > 0.935 mg/l
Expositionszeit: 4 h
Testatmosphäre: Staub/Nebel
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute Atmungstoxizität
Anmerkungen: Höchste erreichbare Konzentration

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 2,000 mg/kg
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute dermale Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**Produkt:**

Spezies: Kaninchen
Ergebnis: Schwach reizend

Inhaltsstoffe:**phosphoric acid, tris(2-ethylhexyl) ester:**

Ergebnis: Reizt die Haut.

Pinoxaden:

Methode: Basierend auf Hinweisen bei Menschen
Ergebnis: Reizt die Haut.

pyroxsulam:

Ergebnis: Keine Hautreizung

Cloquintocet-mexyl:

Spezies: Kaninchen
Ergebnis: Keine Hautreizung

Schwere Augenschädigung/-reizung**Produkt:**

Spezies: Kaninchen
Ergebnis: Mässig reizend

AVOXA

Version 2 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 09.03.2016

Druckdatum: 17.03.2016

Inhaltsstoffe:**Methyl 5-(dimethylamino) 2-methyl-oxopentanoate:**

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Augenreizend, reversibel innerhalb 21 Tagen

Pinoxaden:

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Augenreizend, reversibel innerhalb 21 Tagen

Cloquintocet-mexyl:

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Keine Augenreizung

Sensibilisierung der Atemwege/Haut**Produkt:**

Art des Testes: Lokale Lymphknoten-Assay

Spezies: Maus

Ergebnis: Sensibilisierend für die Haut

Inhaltsstoffe:**Pinoxaden:**

Art des Testes: Lokale Lymphknoten-Assay

Spezies: Maus

Ergebnis: Das Produkt ist ein hautsensibilisierender Stoff, Unterkategorie 1A.

pyroxsulam:

Spezies: Meerschweinchen

Ergebnis: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Cloquintocet-mexyl:

Spezies: Meerschweinchen

Ergebnis: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Keimzell-Mutagenität**Inhaltsstoffe:****Methyl 5-(dimethylamino) 2-methyl-oxopentanoate:**

Keimzell-Mutagenität-
Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.,
In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen

Pinoxaden:

Keimzell-Mutagenität-
Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.

pyroxsulam:

Keimzell-Mutagenität-
Bewertung : In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen,
In-vivo-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen

Cloquintocet-mexyl:

Keimzell-Mutagenität-
Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.

AVOXA

Version 2 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 09.03.2016

Druckdatum: 17.03.2016

Karzinogenität**Inhaltsstoffe:****Pinoxaden:**

Karzinogenität - Bewertung : Keine Beweise für Karzinogenität aus Tierstudien.

pyroxsulam:

Karzinogenität - Bewertung : Keine Beweise für Karzinogenität aus Tierstudien.

Cloquintocet-mexyl:

Karzinogenität - Bewertung : Keine Beweise für Karzinogenität aus Tierstudien.

Reproduktionstoxizität**Inhaltsstoffe:****Methyl 5-(dimethylamino) 2-methyl-oxopentanoate:**

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Reproduktionstoxizität

Pinoxaden:

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Reproduktionstoxizität

pyroxsulam:

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Reproduktionstoxizität

Cloquintocet-mexyl:

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Reproduktionstoxizität

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**Inhaltsstoffe:****Pinoxaden:**

Bewertung: Basierend auf Hinweisen bei Menschen, Der Stoff oder das Gemisch ist als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, der Kategorie 3 mit Atemwegreizung eingestuft.

Anmerkungen: Atemprobleme

Husten

Akute Reizung des Atemsystems bis zu Brustenge und asthmatischen Beschwerden.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung**Inhaltsstoffe:****Pinoxaden:**

Anmerkungen: In Prüfungen der chronischen Toxizität wurden keine schädlichen Wirkungen beobachtet.

Cloquintocet-mexyl:

Anmerkungen: In Prüfungen der chronischen Toxizität wurden keine schädlichen Wirkungen beobachtet.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

AVOXA

Version 2 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 09.03.2016

Druckdatum: 17.03.2016

12.1 Toxizität

Produkt:

- Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 10.3 mg/l
Expositionszeit: 96 h
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 4.5 mg/l
Expositionszeit: 48 h
- Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 2 mg/l
Expositionszeit: 96 h
- EC50 (Lemna gibba (duckweed)): 0.44 mg/l
Expositionszeit: 7 d

Inhaltsstoffe:

Benzoessäure-benzylester:

- Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Danio rerio (Zebraabärbling)): 2.32 mg/l
Expositionszeit: 96 h

Methyl 5-(dimethylamino) 2-methyl-oxopentanoate:

- Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Danio rerio (Zebraabärbling)): > 100 mg/l
Expositionszeit: 96 h
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 100 mg/l
Expositionszeit: 48 h
- Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): > 100 mg/l
Expositionszeit: 72 h

Pinoxaden:

- Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 10.3 mg/l
Expositionszeit: 96 h
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 52 mg/l
Expositionszeit: 48 h
- LC50 (Americamysis bahia): 4.7 mg/l
Expositionszeit: 96 h
- Toxizität gegenüber Algen : ErC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 41 mg/l
Expositionszeit: 72 h
- ErC50 (Skeletonema costatum (Kieselalge)): 1.89 mg/l
Expositionszeit: 96 h
- NOErC (Skeletonema costatum (Kieselalge)): 0.94 mg/l
Expositionszeit: 96 h

AVOXA

Version 2 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Überarbeitet am: 09.03.2016

Druckdatum: 17.03.2016

	ErC50 (Lemna gibba (duckweed)): 6.6 mg/l Expositionszeit: 7 d
	NOErC (Lemna gibba (duckweed)): 0.73 mg/l Expositionszeit: 7 d
Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität)	: NOEC: 6.6 mg/l Expositionszeit: 28 d Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
pyroxsulam:	
Toxizität gegenüber Fischen	: LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): > 87 mg/l Expositionszeit: 96 h
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	: EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 100 mg/l Expositionszeit: 48 h
Toxizität gegenüber Algen	: EC50 (Lemna minor (Gemeine Wasserlinse)): 0.00257 mg/l Expositionszeit: 96 h
Cloquintocet-mexyl:	
Toxizität gegenüber Fischen	: LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): > 0.97 mg/l Expositionszeit: 96 h
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	: EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 0.82 mg/l Expositionszeit: 48 h
Toxizität gegenüber Algen	: ErC50 (Desmodesmus subspicatus (Scenedesmus subspicatus)): > 2.2 mg/l Expositionszeit: 72 h NOErC (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 0.12 mg/l Expositionszeit: 72 h
Toxizität gegenüber Bakterien	: EC50 (Belebtschlamm): > 1,000 mg/l Expositionszeit: 3 h
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität)	: NOEC: > 0.437 mg/l Expositionszeit: 21 d Spezies: Daphnia (Wasserfloh)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Inhaltsstoffe:

Pinoxaden:

Biologische Abbaubarkeit	: Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.
Stabilität im Wasser	: Abbau-Halbwertszeit: 0.3 d Anmerkungen: Nicht persistent im Wasser

AVOXA

Version 2 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Überarbeitet am: 09.03.2016

Druckdatum: 17.03.2016

pyroxsulam:

Stabilität im Wasser : Abbau-Halbwertszeit: 24 d
Anmerkungen: Nicht persistent im Wasser

Cloquintocet-mexyl:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Stabilität im Wasser : Abbau-Halbwertszeit: 0.4 d
Anmerkungen: Nicht persistent im Wasser

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Inhaltsstoffe:

Pinoxaden:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Niedriges Bioakkumulationspotential.

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : log Pow: 3.2 (25 °C)

pyroxsulam:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Keine Bioakkumulation.

Cloquintocet-mexyl:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Keine Bioakkumulation.

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : log Pow: 5.24 (25 °C)

12.4 Mobilität im Boden

Inhaltsstoffe:

Pinoxaden:

Verteilung zwischen den Umweltkompartimenten : Anmerkungen: Pinoxaden hat eine mittlere Beweglichkeit im Boden.

Stabilität im Boden : Prozentsatz der Zerstreuung: 50 % (DT50: 0.1 - 1.8 d)
Anmerkungen: Nicht persistent im Boden

pyroxsulam:

Verteilung zwischen den Umweltkompartimenten : Anmerkungen: Hochmobil in Böden

Stabilität im Boden : Prozentsatz der Zerstreuung: 50 % (DT50: 3.3 d)
Anmerkungen: Nicht persistent im Boden

Cloquintocet-mexyl:

Verteilung zwischen den Umweltkompartimenten : Anmerkungen: immobil

Stabilität im Boden : Prozentsatz der Zerstreuung: 50 % (DT50: 2.4 d)
Anmerkungen: Nicht persistent im Boden

AVOXA

Version 2 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 09.03.2016

Druckdatum: 17.03.2016

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Inhaltsstoffe:

Methyl 5-(dimethylamino) 2-methyl-oxopentanoate:

Bewertung : Diese Substanz ist nicht persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT).. Diese Substanz ist nicht sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB)..

Pinoxaden:

Bewertung : Diese Substanz ist nicht persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT).. Diese Substanz ist nicht sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB)..

pyroxsulam:

Bewertung : Diese Substanz ist nicht persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT).. Diese Substanz ist nicht sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB)..

Cloquintocet-mexyl:

Bewertung : Diese Substanz ist nicht persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT).. Diese Substanz ist nicht sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB)..

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische Hinweise : Anmerkungen: Akute aquatische Toxizität
Die Einstufung des Produktes basiert auf der Summierung der Konzentrationen der eingestufteten Komponenten.

Inhaltsstoffe:

Benzoessäure-benzylester:

Sonstige ökologische Hinweise : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Methyl 5-(dimethylamino) 2-methyl-oxopentanoate:

Sonstige ökologische Hinweise : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

phosphoric acid, tris(2-ethylhexyl) ester:

Sonstige ökologische Hinweise : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Pinoxaden:

Sonstige ökologische Hinweise : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

pyroxsulam:

Sonstige ökologische Hinweise : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

AVOXA

Version 2 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 09.03.2016

Druckdatum: 17.03.2016

Cloquintocet-mexyl:

Sonstige ökologische Hinweise : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

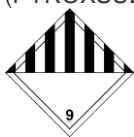
- Produkt : Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen. Abfälle nicht in den Ausguss schütten. Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen. Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.
- Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren. Behälter dreimal ausspülen. Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung. Leere Behälter nicht wieder verwenden.

ABSCHNITT 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport (ADR/RID)

- 14.1 UN-Nummer : UN 3082
 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung : UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (PYROXSULAM)
 14.3 Transportgefahrenklassen : 
- Klasse : 9 ; VERSCHIEDENE GEFÄHRLICHE STOFFE UND GEGENSTÄNDE
 Etiketten : 9
 14.4 Verpackungsgruppe : III
 14.5 Umweltgefahren : Umweltgefährdend
- Tunnelbeschränkungscode : (E)

Seeschiffstransport (IMDG)

- 14.1 UN-Nummer : UN 3082
 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung : ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (PYROXSULAM)
 14.3 Transportgefahrenklassen : 
- Klasse : 9 ; VERSCHIEDENE GEFÄHRLICHE STOFFE UND GEGENSTÄNDE
 Etiketten : 9

AVOXA

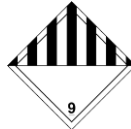
Version 2 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 09.03.2016

Druckdatum: 17.03.2016

14.4 Verpackungsgruppe : III
14.5 Umweltgefahren : Meeresschadstoff

Lufttransport (IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer : UN 3082
14.2 Ordnungsgemäße : Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (PYROXSULAM)
UN-Versandbezeichnung :
14.3 Transportgefahrenklassen :



Klasse : 9 ; VERSCHIEDENE GEFÄHRLICHE STOFFE UND GEGENSTÄNDE
Etiketten : 9
14.4 Verpackungsgruppe : III

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

: kein(e,er)

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

: Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Sonstige Vorschriften : Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für diesen Stoff nicht erforderlich, wenn er wie vorgegeben verwendet wird.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der H-Sätze

H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315 : Verursacht Hautreizungen.
H317 : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 : Verursacht schwere Augenreizung.
H332 : Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335 : Kann die Atemwege reizen.
H400 : Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 : Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H411 : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox. : Akute Toxizität
Aquatic Acute : Akute aquatische Toxizität

AVOXA

Version 2 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Überarbeitet am: 09.03.2016

Druckdatum: 17.03.2016

Aquatic Chronic	: Chronische aquatische Toxizität
Eye Irrit.	: Augenreizung
Skin Irrit.	: Reizwirkung auf die Haut
Skin Sens.	: Sensibilisierung durch Hautkontakt
STOT SE	: Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

ADN - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AICS - Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivillufffahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; UNRTDG - Empfehlungen der Vereinten Nationen über den Transport gefährlicher Güter; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

CH / DE